

**Von:**  
**Gesendet:**  
**An:**  
**Cc:**

Mittwoch, 22. Dezember 2021 15:52

**Betreff:**

Aufforderung zur Erstellung einer Kurzstellungnahme - eWaste Ghana

Lieber [REDACTED]  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir die GIZ um die Erstellung einer Kurzstellungnahme für das Folgevorhaben zu Nachhaltigem Elektroschrottmanagement in Ghana bitten. Für das Vorhaben wurden 2021 unter der PN 2021.2059.0 6,7 Mio. EUR zugesagt.

Wir bitten darum, dass vor dem Hintergrund der Ereignisse um Agbogbloshie und der jüngsten Zweifel an der zukünftigen Nachhaltigkeit (bez. Landrechten und Umweltstandards) der möglichen Ausweichfläche der Fokus auf Maßnahmen zur Stärkung des eWaste-Sektors liegt, die nicht direkt gebunden sind an die entsprechende(n) Fläche(n), i.e. Verbesserung der Rahmenbedingungen, Beratung und Stärkung der Kapazitäten relevanter Akteure inkl. Verbände, ordnungsgemäße Aufgleisung des Recycling Fund-Modells, (Weiter)Entwicklung von Geschäftsmodellen des formellen und informellen Sektors. Bitte bez. letzterem einen Fokus auf die Stärkung der informell Beschäftigten legen, inklusive Förderung der Formalisierung. Sollten Maßnahmen auf oder zur Ausweichfläche in Betracht gezogen werden, v.a. im Infrastrukturbereich, dann muss die Sicherung der Land- und Nutzungsrechte gewährleistet sein, ebenso wie entsprechende Umweltstandards.

Wir bitten ferner, zu eruieren, ob statt eines konkreten Engagements auf der/einer Ausweichfläche sinnvolle Maßnahmen zur Rehabilitierung und zukünftig nachhaltigen Nutzung des ehemaligen Deponiegeländes von Old Fadama machbar wären. Bitte dabei im Besonderen auch eine Einschätzung zum notwendigen Partnerinteresse an solchen möglichen Aktivitäten liefern.

Bitte legen Sie in der KSN dar, welche Verbindungen und Synergien im Besonderen mit dem FZ-Engagement angestrebt werden.

Wir bitten, in der KSN darzulegen, wie das geplante Modul den Recycling-Sektor im weiteren Sinne stärkt, bzw. stärken kann, auch wenn der Fokus auf dem eWaste-Sektor bleibt. Dabei bitten wir auch, auf das zukünftige Engagement des Globalvorhabens „go circular“ einzugehen, mögliche Synergien und deren Nutzen für eine umfassendere Stärkung des Recycling-/Abfallsektors aufzuzeigen, und die Vorschläge für das zukünftige Engagement mit den KollegInnen abzusprechen. Ebenso bitte mögliche Bezüge und Synergien zu einer noch nicht beschiedenen BMU-Förderung im Bereich Plastik-/Meeresmüll kurz darlegen, sofern relevant.

Bitte berücksichtigen Sie die Absprachen aus dem Gespräch am 06.12. [REDACTED]

Rückfragen immer jederzeit gern.

Besten Dank im Voraus, viele Grüße – und bald frohe Festtage und einen guten Rutsch,

[REDACTED]  
Länderreferent Ghana und Madagaskar  
*Senior Policy Officer Country Desk Ghana and Madagascar*

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung BMZ

Federal Ministry for Economic Cooperation and Development

Stresemannstrasse 94, 10963 Berlin / Germany

[www.bmz.de](http://www.bmz.de)



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

**EINWELT**  
Unsere Verantwortung

**60 Jahre** Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung